

GRÜNDERKIDS-Newsletter

02/2009



Liebe GRÜNDERKIDS, liebe Projektbegleitung,

ein ereignisreiches erstes GRÜNDERKIDS-Jahr geht zu Ende. Landesweit wurden Schülerinnen, Schüler und ihre Lehrkräfte durch das GRÜNDERKIDS-Team bei der Gründung ihres Schülerunternehmens unterstützt und beraten. Darüber hinaus haben insgesamt 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer unsere 27 Fortbildungen, Exkursionen und Seminare rund um das Thema „Schülerfirma“ besucht. Als Multiplikatoren sind sie nun in der Lage, ihre erworbenen Kenntnisse in Buchhaltung, Marketing oder Kooperationsentwicklungen an ihre Schülerfirmenkolleginnen und -kollegen weiterzugeben.

Von der Idee bis zur realen Schülerfirmengründung benötigen die Schülerteams durchschnittlich sechs Monate Zeit. Wir sind deshalb stolz, dass sich in diesem Jahr zehn Schülerfirmen erfolgreich gegründet haben. Insgesamt sind jetzt 67 Schülerfirmen in Sachsen-Anhalt aktiv. 36 weitere Schulen sind an der Gründung einer eigenen Schülerfirma interessiert und stehen in engem Beratungskontakt zur Landeskoordinierungsstelle.

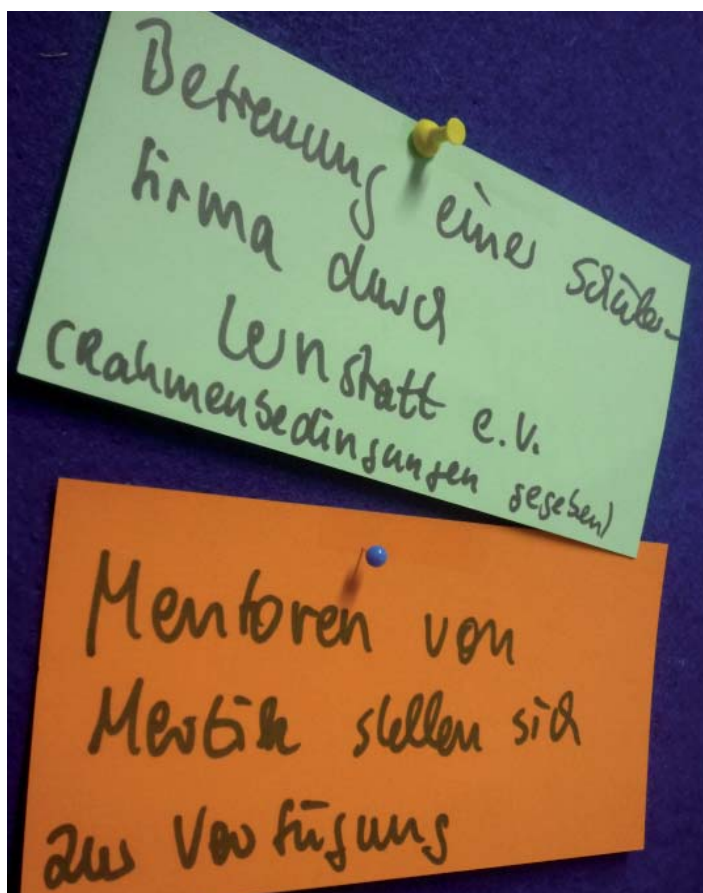
Eines unserer Ziele ist es, ein Netzwerk aufzubauen, das euch zusätzlich zu unseren Angeboten fachlich und strukturell vor Ort unterstützen soll. Dafür holen wir für euch und gemeinsam mit euch Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik ins GRÜNDERKIDS-Boot. In dem Artikel über die Netzwerktreffen und über die Schüler-Studien-Woche erfahrt ihr, was damit gemeint ist und wie sich dieses Netzwerk immer weiter entwickelt.

Auch 2010 ist wieder GRÜNDERKIDS-Zeit! Im Januar kommt unser neuer Veranstaltungsplan an eure Schulen. Die Nachfrage zu den Seminaren wie „Buchhaltung“ und „Marketing in der Schülerfirma“ ist so groß, dass wir sie auch im nächsten Jahr wieder im Programm haben. Auf euch warten aber auch neue, spannende Veranstaltungen, die ihr auf keinen Fall verpassen solltet. Nähere Informationen dazu findet ihr ab Januar auf www.gruenderkids.de. Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen unseres zweiten Newsletters und ein in jeder Hinsicht erfolgreiches und schönes Jahr 2010!

Euer GRÜNDERKIDS-Team!



Schülerfirmen präsentieren sich in den Landkreisen



Wenn ihr Fragen zum Thema „Kooperation mit der Wirtschaft“ habt, oder ein Unternehmen als Partner sucht, dann ruft Arlett Manzke oder Susanne Zacharias vom GRÜNDERKIDS-Team an. Sie werden euch gern unterstützen und beraten.

Kontaktdaten:

arlett.manzke@dkjs.de

susanne.zacharias@dkjs.de

Tel.: 0391 562877-16

Wie können Schülerfirmen regional unterstützt werden? Wie können besonders produktorientierte Geschäftsideen in Schülerfirmen gefördert werden und welche regionale Unternehmen können dabei ihr Fachwissen aktiv einbringen und gleichzeitig potenzielle Auszubildende kennenlernen?

Lokale Beziehungen festigen

Aktive aus Schülerfirmen, Interessierte aus Schule, Wirtschaft und Gemeinden kamen durch die Initiierung der Landeskoordinierungsstelle Schülerfirmen zusammen, um sich darüber auszutauschen, wie die Schülerfirmenarbeit regional weiter unterstützt und befördert werden kann.

Der Landkreis Jerichower Land war zusammen mit der Sekundarschule „An der Elbe“ in Parey Gastgeber des ersten Netzwerktreffen. Nach der Eröffnung durch Bernd Girke als Landkreisvertreter und die Schulleiterin Anita Krüger stellten sich die beiden Schülerfirmen der Sekundarschule – die „Einstein S-GmbH“ und die „Durstkiller“ – vor. Susanne Röver, Referendarin an der Berufsbildenden Schule „Conrad Tack“ in Burg, zeigte den Prototypen einer Idee ihrer Schülerinnen und Schüler – einen praktischen Klappstuhl für enge, kleine Räume.

Auf die Präsentationen folgte eine offene Gesprächsrunde für Fragen und Erfahrungsaustausch, in der Verabredungen für die weitere Zusammenarbeit getroffen werden konnten.

Heike Jung vom Landesverwaltungsamt möchte die Idee der Schülerfirma als Lernwerkzeug stärker verbreiten und zu diesem Thema zukünftig eine Veranstaltung speziell für Schulleiter anbieten.

Das zweite Netzwerktreffen fand im IGZ in Wernigerode statt. Gerd Möhring von der Mertik Maxitrol GmbH kam mit Schulvertretern ins Gespräch, um die Geschäftsidee, Rechercheaufgaben von Schülerfirmen durchführen zu lassen, gemeinsam zusammen vertiefen.

Landrat Dr. Ermrich, der die Veranstaltung persönlich eröffnete, sagte dazu: „Wir unterstützen die GRÜNDERKIDS, denn wir haben das Potenzial von Schülerfirmen erkannt. Sie sind ein hervorragendes Mittel, um junge Menschen berufsvorbereitend zu unterstützen und um durch Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft etwas für die Nachwuchskräfteversicherung im Land zu tun.“

Deutscher Gründerpreis

Der Deutsche Gründerpreis für Schüler ist das bundesweit größte Existenzgründer-Planspiel für Jugendliche, die im Rahmen einer fiktiven Unternehmensgründung ein Geschäftskonzept entwickeln.

Über praxisorientierte Aufgaben knüpfen die Schülerteams erste Kontakte zu echten Unternehmern. Jedes Teammitglied übernimmt einen eigenen Verantwortungsbereich – Spaß am Unternehmertum, selbstständiges Denken und Handeln werden dadurch gefördert. Die Schüler stärken ihre Team- und Führungsqualitäten und beweisen über vier Monate hinweg ihre Fähigkeit, komplexe Fragestellungen mit Engagement und Kreativität zu lösen. Auf diese Weise sammeln sie Erfahrungen, die eine frühzeitige berufliche Orientierung und Qualifikation ermöglichen. Spielplattform ist das Internet.

Der Deutsche Gründerpreis für Schüler wird an das bundesweit beste Team des Existenzgründer-Planspiels vergeben. Teilnehmen können Jugendliche ab 16 Jahren. Bei erfolgreichem Abschluss des Spiels gibt es ein individuelles Juryfeedback und ein Teilnahmezertifikat für spätere Bewerbungsunterlagen.



Siegerteam 2008: Education Electronics (Foto: Klaus Knuffmann)

Die zehn besten Teams erhalten Geldpreise in Höhe von insgesamt 6.000 € und eine Einladung zur Bundessiegerehrung. Das bestplatzierte Team wird im Rahmen der Verleihung des Deutschen Gründerpreises in der Kategorie Schüler ausgezeichnet und stellt sich und seine Geschäftsidee den Gästen vor.

Weiteres Highlight für die Top Five: Sie werden zum „Future Camp“ eingeladen – dem speziell entwickelten Persönlichkeits-training mit spannenden Workshops und Outdooraktionen.

Nähere Infos zur Teilnahme erfahrt ihr unter www.dgp-schueler.de/toplevel/.

Schüler-Studien-Woche Wirtschaft und Technik

Das Schüler-Institut SITI e. V. Havelberg ist neuer GRÜNDER-KIDS-Partner! Eins der vielen Angebote, an denen ihr teilnehmen könnt, ist die Studienwoche. Ziel ist es, eine fiktive Schülerfirma von der eigenen Produktidee bis zum fertigen Prototyp zu entwickeln.



Schülerstudienwoche 2008 (Foto: Dr. Hannes König)

Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 11. Das Programm eurer Studienwoche könnt ihr euch vor Ort individuell zusammenstellen. Interessant ist auch, dass die Referenten echte Unternehmer, Dozenten, Ingenieure und Firmenberater sind – das bedeutet also Praxis pur! Für eure Lehrerinnen und Lehrer gibt es eine zweitägige Lehrerfortbildung zum Thema „Wie betreue ich eine technologieorientierte Schülerfirma mit Erfolg“.

Falls ihr im Anschluss an die Studienwoche Lust bekommt, eure Produktidee real umzusetzen, werden wir, das Team der Landeskordinierungsstelle Schülerfirmen, euch gern beraten und unterstützen.

Wann: 30.01.2010 bis 04.02.2010

Wo: Schüler-Institut SITI e. V. in Havelberg

Was kostet es: 30 € (inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, Freizeitangebote)

Anmeldeschluss: 15.01.2010 unter www.siti.de/ssw

GRÜNDERKIDS auf der 4. Internationalen Schülerfirmenmesse in Berlin

Alle zwei Jahre findet in Berlin die Internationale Schülerfirmenmesse statt. Am 10. und 11. November war es wieder so weit. 60 Schülerfirmen haben sich auf der Messe präsentiert. Darunter auch Schülerfirmen aus Großbritannien, Schweden, Frankreich und Polen.

Das Angebot war sehr vielfältig. Die ausstellenden Unternehmen boten unter anderem Dinge wie selbst produzierte Moderationstechnik, Schulkleidung, Taschen und Chutneys an. Die Dienstleister unter den Schülerfirmen veranstalteten Puppentheater, digitalisierten Tonträger und restaurierten Holzmöbel. Am Stand der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung konnten die Schülerinnen und Schüler zu Fragen rund um das Thema „Schülerfirma“ beraten lassen.



Auch die GRÜNDERKIDS aus Sachsen-Anhalt haben sich auf der Messe präsentiert. Vertreten waren die Schülerfirma „Button World S-AG“ von der Berufsbildenden Schule „J. P. C. Heinrich Mette“ in Quedlinburg und die „Korki S-AG“ vom GutsMuths-Gymnasium aus Quedlinburg.

Bastian Wahl, Geschäftsführer der Schülerfirma „Button World“: „Für uns war es eine ganz neue Erfahrung, selbst Aussteller zu sein und einen Messestand zu betreuen. Dafür, dass wir uns das erste Mal mit unserer Firma vorgestellt haben, ging es schon wirklich gut, und wir haben von der Messe viele weitere Anregungen für eine professionelle Standpräsentation mitgenommen.“

GRÜNDERKIDS ist ein Projekt der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung. Es wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft und Arbeit aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt und des Europäischen Sozialfonds (ESF).



Europäische Kommission
Europäischer Sozialfonds
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT



deutsche kinder-
und jugendstiftung



www.gruenderkids.de

weitere Infos bekommt Ihr hier:

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Regionalstelle Sachsen-Anhalt
Landeskoordinierungsstelle Schülerfirmen
Edithawinkel 2, 39108 Magdeburg

Beate Janssen
Tel.: 0391 562877-15
Fax: 0391 562877-11
beate.janssen@dkjs.de